

## Gemeinde Großenkneten

Herr Ausschussvorsitzender Bilger  
Markt 1  
26197 Großenkneten

Betr. Planungs- und Umweltausschusssitzung 17.09.2020  
Bürgerfragestunde / Protokoll - **Richtigstellung**  
Fragen zum Thema: „Industriegebiet Sannumer Str. Nord“

30.09.2020

Sehr geehrter Herr Bilger,

wir bitten das veröffentlichte Protokoll entsprechend der **wirklich** getätigten Aussagen zu ändern:

1. Das Thema der Fragen ist nicht benannt. Herr Schröder hat explizit darauf hingewiesen, dass er sich auf das im Verfahren befindliche „Industrie- und Gewerbegebiet Sannum“ bezieht.
2. Die Frage lautete nicht, warum die Verwaltung die Aussagen getätigt hat, sondern warum der Bürgermeister und Herr Bilger diese Aussagen nachweislich u.a. auch schriftlich (Zitat aus dem Brief des Bürgermeisters vom 23.05.2019 und der Niederschrift vom 23.05.2019) getätigt haben.
3. Die Frage lautete nicht, warum die Gutachten vor dem Zeitpunkt der Anwohnerinformationsveranstaltung erstellt worden sind, sondern warum die Berichte aus 2018 der Brutvogel- und Amphibienuntersuchung und Erfassung von Fledermäusen schon vor allen Informationen an die Anwohner und auch vor dem Aufstellungsbeschluss erstellt und diese Untersuchungen als noch kommend beschrieben wurden.
4. Ein weiterer Teil der Frage war, warum immer wieder, auch an die Ausschussmitglieder, durch den Bürgermeister mitgeteilt worden ist, dass diese Untersuchungen nach dem Aufstellungsbeschluss folgen würden und er noch gar keine Angaben diesbezüglich machen könne.
5. Die Antwort von Herr Schmidtke enthielt nicht den Zusatz: „dass die darin getroffenen Aussagen auf die jetzige Entwicklungsfläche übertragen werden können“. Auch das Wort „Alternativfläche“ ist nicht gefallen – „bezieht sich auf eine andere Fläche“ war die Aussage. Zudem hat Herr Schmidtke gesagt, dass jetzt neue Gutachten erstellt würden.
6. Meine Frage nach Änderung des Schallschutzgutachtens an Herr Schmidtke lautete wie folgt:  
Warum haben Sie oder die Verwaltung das ursprüngliche Schallschutzgutachten des Büros itap vom 29.01.2020 ändern lassen? In dieser Version wird auf der Seite 17 (Passus zitiert) davon berichtet, dass die Gemeinde die Untersuchung der betriebsbedingten Mehrverkehre nicht beauftragt hat. Dieser Passus ist in der Fortschreibung des Gutachtens vom 06.05.2020 entfernt worden.  
Die Antwort von Herrn Schmidtke war eine andere: „Da Sie mir ohnehin immer Lügen unterstellen, beantworte ich diese Frage schriftlich“. Von Belegen war nicht die Rede. Sollten solche Ideen im Nachgang erfolgen, sind sie mit „Nachrichtlich“ zu kennzeichnen.
7. Zudem hat Herr Schmidtke genau die in der Sitzung gestellten Fragen schriftlich von mir am 21.09.2020 erneut erhalten. Hätte man nur abschreiben brauchen.
8. Die schriftliche Antwort von Herrn Schmidtke bzgl. der Manipulation des Schallschutzgutachtens ist in das Protokoll nachrichtlich aufzunehmen. (Ist immer noch nicht da!)

# Olav Bruns . Gerrit Schröder

Wir gehen davon aus, dass nach der Geschäftsordnung das Protokoll unverzüglich geändert wird. Wir glauben, die Änderungen müssen wir nicht diskutieren. Schauen Sie sich den Artikel von Herrn Suttka an!

Mit freundlichen Grüßen

Olav Bruns

Gerrit Schröder